

Einmal impfen, zweimal helfen

FINANZSPRITZE Tierärzte rufen zur Spenden-Aktion auf – Anmeldung läuft



Auf zum Tierarzt: Wer an die Impfung fürs eigene Haustier denkt und sich dann auch noch den Aktionstag aussucht, der schützt nicht nur Samtpfote und Bello vor Krankheiten, sondern hilft auch noch herrenlosen Tieren. BILD: JULIAN STRATENSCHULTE, DPA

Jeder, der sein Haustier am 21. November in einer der teilnehmenden Aktionspraxen impfen lässt, spendet automatisch. Das Geld geht an den Tierschutzverein.

VON ANUSCHKA KRAMER

AMMERLAND – Das eigene Haustier gegen Krankheiten impfen lassen und gleichzeitig Gutes tun, das ist am Dienstag, 21. November, möglich, denn dann starten zahlreiche Tierarztpraxen in der Region eine ganz besondere Spendenaktion zugunsten

des Tierschutzvereins Ammerland. Wer Bello, Kitty & Co. am Aktionstag zum Impfen



Willkommen: Auch Hunde dürfen zur Impf-Aktion angemeldet werden.

BILD: JENS KALAENE, DPA

vorbeibringt (und vorher selbstverständlich dafür anmeldet), der zahlt die übliche Rechnung, spendet aber trotzdem, denn die Hälfte ihrer Einnahmen stecken die Tierärzte in die Spendenbox. Ein Engagement, das seitens der Veterinäre im Jahr 2015 gestartet und seitdem jährlich wiederholt wurde. Mit Erfolg, insgesamt kamen dadurch schon rund 3500 Euro zusammen.

Der Tierschutzverein ist immer auf Spenden angewiesen, das meiste Geld wird für Tierarztkosten verwendet. „Das ist ein großer Posten, pro Jahr etwa 30 000 Euro“, weiß Renate Merkel, Vorsitzende des Tierschutzvereins Am-

merland, zu berichten. Sie ist sehr dankbar über die Aktion der Tierärzte und hofft, dass viele Tierbesitzer den Impftag nutzen.

Aktuell müssen vom Verein zwölf kranke Katzen und Kater medizinisch betreut werden. Erst wenn sie gesund sind, können sie vermittelt werden. Unter den Samtpfoten sind auch ein paar Flaschenkinder. Für die Kastrationsaktion von Streunern muss der Verein ebenfalls einen Eigenanteil leisten, darüber hinaus wird unter anderem bedürftigen Tierbesitzern geholfen, wenn sie für ihre Haustiere notwendige Operationen oder Behandlungen nicht zahlen können.

Alles in allem vermittelt der Tierschutzverein pro Jahr 120 bis 150 Katzen und Kater an neue Besitzer. „Das ist relativ gut“, zeigt sich Renate Merkel zufrieden. Darüber hinaus macht sich der Verein für das Impfen und die Kastration von Katzen und Katern stark.

Hunde vermittelt Renate Merkel und ihre Mitstreiter nicht, unterstützen aber andere Tierschützer dabei und gestatten Vermittlungsinserate auf der Tierschutzverein-Homepage. Dort findet sich gelegentlich auch anderes Gekü, so beispielsweise Feder- und Geflügel, das dringend neue Besitzer sucht.

→ @ Mehr Infos unter www.tierschutzverein-ammerland.de

BETEILIGTE TIERARZTPRAXEN

Folgende Tierarztpraxen betätigen sich an der Spendenaktion:

Kleintierpraxis in Augustfehn, Mozartstr.1,

☎ 0 44 89/9 41 18 80

Kleintierpraxis Dr. Rena Dörnemann in Apen, An der Wiek 4, ☎ 0 44 89/53 56

Tierarztpraxis Dr. Habben in Augustfehn II, An den Wiesen 15,

☎ 0 44 89/40 57 89

Fachtierärztliche Praxis Dr. Christa Müller in Helle,

Am Hufschlag 2a, ☎ 0 44 03/88 11

Kleintierpraxis Rastede, Oldenburger Str. 209,

☎ 0 44 02/9 72 29 10

„**Meine Kleintierpraxis**“, Dr. Antje Brinkhoff & Frauke Rohde, Poststr.9 in Westerstede,

☎ 0 44 88/8 60 40 74

Dr. Wesselmann, Am Paradies 4 in Westerstede, ☎ 0 44 88/12 00

Tierärztliche Gemein-

schaftspraxis Drs. Wilms-Eilers und Drs. Gleumes, Feldtange 18a in Wiefelstede, ☎ 0 44 02/96 01 11

Tierarztpraxis Metjendorf, Dr. Katja Schmidt, Mühlengrund 19b, ☎ 04 41/96 03 83 38



*Werden geimpft: Kaninchen.

BILD: EMILY WABITSCH, DPA